

Wirkungen und Anwendung

Ich werde oft gefragt, warum ein Laser wirkt. Die für mich plausibelste Erklärung erkenne ich darin, dass sich Körperzellen untereinander mittels kleiner Lichtblitze über ihre Aufgaben informieren. Der Laser verstärkt nun den Strom dieser Biophotonen und aktiviert dadurch die Selbstheilungskräfte des menschlichen (und tierischen) Körpers.

Was dürfen Sie sich nun von einem Therapie- oder Softlaser erwarten?

- Schmerzlindernde und oft bei der ersten Anwendung schon schmerzstillende Wirkung
- Entzündungshemmende Wirkung (die Wellenlänge von 685nm entspricht rotem Kaltlicht), daher auch kein Problem mit metallischen Implantaten
- Abschwellende Wirkung - Auflösung von Hämatomen
- Wundheilungsbeschleunigung insbesondere auch bei chronischen Wunden wie schon beschrieben

Eine Vielzahl von Studien belegt mittlerweile schon die Wirkung des Lasers. Darunter ist die schmerzlindernde Wirkung bei rheumatischen Beschwerden ebenso hervorzuheben wie die Tatsache, dass ein Laser (als einziges Mittel!) das Abstillen-Müssen einer Wöchnerin wegen offener Brustwarzen verhindern kann.

Mehrere Studien in Steyer (OÖ) haben die Wirksamkeit unserer Lasergeräte bei der Abtötung des Staphylococcus aureus und damit des gefürchteten MRSA (multiresistenter Krankenhauskeim) bewiesen. Auch andere Keime werden durch den Einsatz von Softlasern mit Wellenlängen zwischen 630 und 690nm (Nanometer) erfolgreich bekämpft. (Billigere Infrarotlaser mit Wellenlängen über 700nm können für diese Therapieformen allerdings nicht eingesetzt werden.)

Laserlicht wird einfach auf die zu bestrahlenden Körperstellen appliziert. Die Dauer der Bestrahlung hängt dabei von der Größe der Fläche und der Stärke des Lasers ab sowie vom Allgemeinzustand des Patienten. Sorgsame Einschulung des Therapeuten ist hierbei eines unserer Firmenmerkmale ebenso wie ein ausführliches und für den Käufer kostenloses Grundseminar zur Lasertherapie.

© by Dr. Ferd. Steiner